

**Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 02.11.2004**

Vorlage Nr. 04-F-03-0033

**"Stillfreundliche Krankenhäuser" in Wiesbaden - Eine WHO/UNICEF-Initiative  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 4.5.2004 -**

---

Der Magistrat wird gebeten,

im Namen des Gesundheitsausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden alle Wiesbadener Geburtskliniken in einem Anschreiben über die WHO/UNICEF-Initiative „Stillfreundliches Krankenhaus“ ([www.stillfreundlich.de](http://www.stillfreundlich.de)) zu unterrichten und zur Teilnahme an dem Begutachtungsprozess aufzufordern.

In dem Anschreiben soll insbesondere auf folgende Sachverhalte hingewiesen werden: Die Stillförderung im Rahmen der WHO/UNICEF-Initiative „Stillfreundliches Krankenhaus“ dient der **gesundheitlichen Entwicklung von Neugeborenen** und sorgt für eine **höhere Zufriedenheit der Wöchnerinnen**. Das Qualitätsmerkmal „Stillfreundliches Krankenhaus“ bedeutet für die ausgezeichneten Krankenhäuser einen **Imagegewinn** und wird mittels der Überreichung einer Plakette durch prominente Förderer der Initiative sowie durch die begleitende Pressearbeit des Vereins „Stillfreundliches Krankenhaus“ publik gemacht.

---

**Beschluss Nr. 0053**

1. Das Schreiben des Magistrates ( Dezernat V ) vom 21.9.2004 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Angelegenheit ist damit erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2004

Kopp  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2004

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2004

Dezernat I  
Dezernat V  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister